

## Berlin: Skjerven kauft 300 Wohnungen

**54 Mio. Euro oder 2.700 Euro/qm hat die Berliner Skjerven Group für rund 300 Berliner Altbauwohnungen ausgegeben.**

Erworben hat das Unternehmen die Gesamtmietfläche von 20.000 qm für Heimstaden, einem der größten schwedischen Wohnungsunternehmen.

Sieben der acht Gründerzeitbauten befinden sich im Bezirk Mitte in den Ortsteilen Moabit beziehungsweise Wedding, ein weiteres im zum Bezirk Pankow gehörenden Prenzlauer Berg.

Der Ankauf ist der dritte Portfoliideal, den Skjerven für Heimstaden in Berlin managt. Heimstaden möchte die in Berlin erworbenen Bestände langfristig halten und plant weitere Ankäufe von Wohnhäusern im Stadtgebiet. "Das derzeitige Preisniveau erlaubt weiterhin private Ankäufe zu langfristig auskömmlichen Renditen", sagt Einar Skjerven, Geschäftsführer der Skjerven Group.